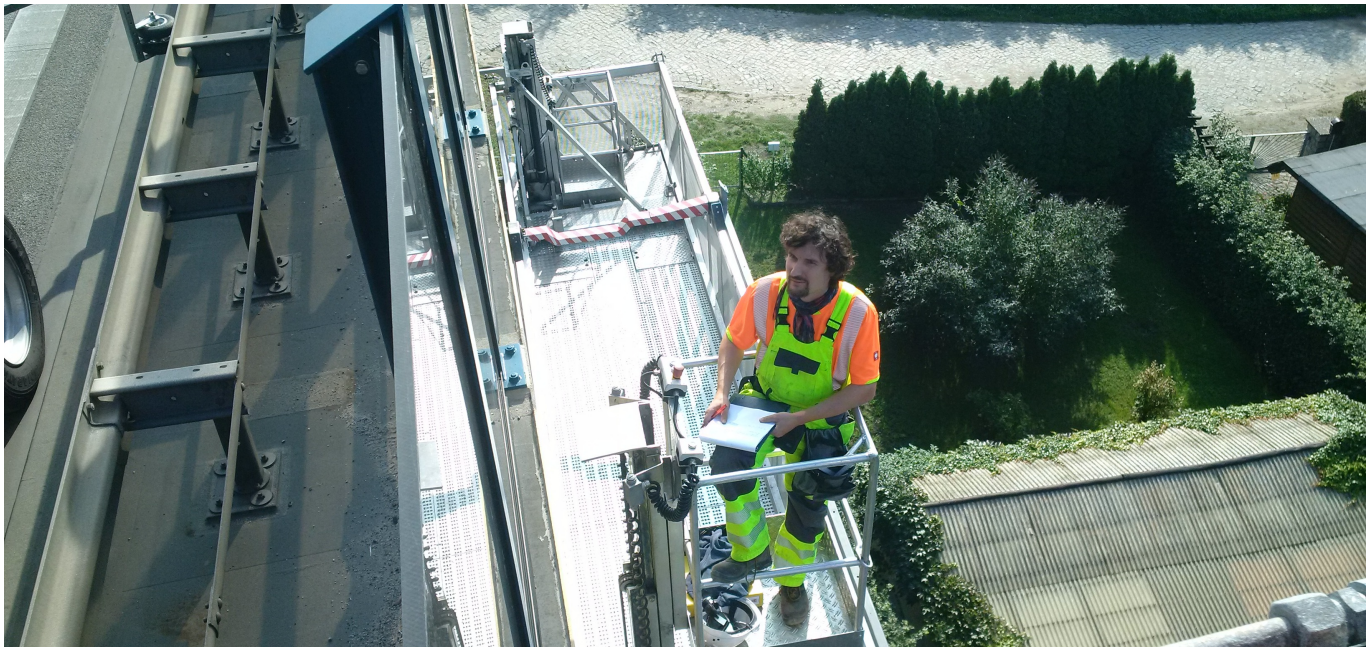
Ingenieurbauwerke / Bauwerksprüfung

A 10 - Bauwerk 3 - Berliner Ring



Im östlichen Berliner Ring überspannt die Talbrücke Rüdersdorf das Mühlenberger Fließ, einen schiffbaren Kanal, eine Straßenbahnlinie sowie zwei Landesstraßen.

Ein Stahlträgerrost bildet den Überbau, welcher im Jahr 1992 neu hergestellt worden ist. Dieser überspannt die Talaue mit 13 Feldern als Durchlaufträger.

Als Unterbau dienen 12 mit Klinker verblendete Betonpfeiler und begehbare Widerlager. Der Festpunktpfeiler ist ebenfallt begehbar.

Die Durchführung der Prüfung erfolgte mittels Brückenuntersichtsgerät für die Felder 2 - 12 des Überbaus. Zur Besichtigung der bis zu 15 m hohen Pfeilern und des Überbaus über den Landesstraßen wurde eine LKW-Hubarbeitsbühne eingesetzt.

Auftraggeber:
Landesamt für Straßenbau Brandenburg, Betriebssitz Hoppegarten

Wichtige Daten:

- Gesamtlänge: 742,20 m
- Breite: 14,87 m
- Brückenfläche: 11.036 m²

- Hauptprüfung nach DIN 1076 (TBW 2)
- Hauptprüfung nach DIN 1076 (LSW)

Hilfsmitteltechnik:

- Brückenuntersichtsgerät mit 16 m seitlicher Reichweite (LSW-übergreifend)
- Hubarbeitsbühnen, mit mind. 12 m seitlicher und 20 m vertikaler Reichweite